

AUSSTELLUNGSKALENDER

- AUGSBURG** Schaezler-Haus. Sept. 1953: Werke des Augsburger Malers Karl Kunz.
- BERLIN** Schloß Charlottenburg. Bis Okt. 1953: Erwerbungen der Galerie des 20. Jhdts. Hochschule für Bildende Künste. Sept. 1953: Gemälde von Karl Hofer. Galerie Springer. Bis 31. 8. 1953: Neue farbige Metalldrucke von Rolf Nesch.
- BREMEN** Kunsthalle. 23. 8. — 1. 11. 1953: Das graphische Werk von Edvard Munch.
- DARMSTADT** Hessisches Landesmuseum. 9. 8. — 27. 9. 1953: Gedächtnisausstellung August Lucas.
- FRANKFURT** Kunstverein. 9.—30. 8. 1953: Gemälde und Zeichnungen von Maximilian Kleeber, Bad Soden a. T. — Gouachen und Zeichnungen von Richard Seewald, Ronco-Tessin. Zimmergalerie Franck. Aug. 1953: Arbeiten von Adolf Przbil, Hamburg. Kunstkabinett Hanna Bekker vom Rath. August 1953: Plastiken von Seff Weidl.
- FREIBURG** i. Br. Kunstverein. Bis 16. 8. 1953: Bilder und Graphik von Ernst Wilhelm Nay.
- HAGEN**: Städt. Karl-Ernst-Osthaus-Museum. 6. 9. — 4. 10. 1953: Plastiken und Zeichnungen von Karl Hartung, Berlin.
- HAMBURG** Museum für Kunst und Gewerbe. August 1953: Bildteppiche aus 6 Jahrhunderten. Kunsthalle. Ab Mitte August 1953: Religiöse Graphik aus 6 Jahrhunderten. Kunstverein. Bis 30. 8. 1953: Junge französische Plastik. Museum für Völkerkunde. 11.—30. 8. 1953: Kirchliche Kunst heute.
- HEIDELBERG** Kunstverein. 2.—23. 8. 1953: Plastiken, Handzeichnungen und Ölbilder von Henri Matisse.
- KASSEL** Hessisches Landesmuseum. Bis 20. 8. 1953: Industrie und Handwerk schaffen neues Haugerät in USA.
- KIEL** Kunsthalle. Bis. 6. 9. 1953: Schleswig-Holsteinische Künstler des 19. und 20. Jahrhunderts.
- KÖLN** Kunstverein. 5. — 27. 9. 1953: Arbeiten von Joachim Karsch. Galerie Czwicklitzer. Bis 31. 8. 1953: Französische farbige Graphik.
- LINDAU** Altes Rathaus. Bis 17. 8. 1953: Künstler der Ostschweiz (Gemälde und Plastiken). — 21. 8. bis Ende September 1953: Arbeiten des „Künstlerbundes Isar e. V.“, München. Stadtmuseum. Bis 15. 9. 1953: Männerbildnisse aus 3 Jahrhunderten. Mit Leihgaben des Bayer. Nationalmuseums und der Städt. Galerie in München.
- MÜNCHEN-GLADBACH** Städt. Museum. August/September 1953: Alte Spitzen.
- MÜNCHEN** Neue Sammlung. Ab 4. 8. 1953: Kunst-Keramik und Kunst-Handwerk aus Italien. Galerie Gurlitt. Ab 6. 8. 1953: Gemälde, Zeichnungen, Holzschnitte von Hans Orłowski. Zeichnungen und Aquarelle von Laxman Pai-Bombay.
- NÜRNBERG** Germ. Nationalmuseum: Bis 30. 9. 1953: Deutsches Barock und Rokoko.
- OSNABRÜCK** Städt. Museum. Bis 4. 10. 1953: Bäuerliche Kultur und Kunst des Osnabrücker Landes.
- ROSENHEIM** Städt. Kunstsammlung: 15. 8.—13. 9. 1953: Arbeiten von Mima von Jonquières.
- SCHLESWIG** Landesmuseum Schloß Gottorp, August 1953: Arbeiten der Muthesius-Werkschule Kiel.
- ULM** Städt. Museum. 9. 8. — 6. 9. 1953: Gereinigte Kunstwerke des Ulmer Museums. — „Le cirque“ Farblithographien von Fernand Léger.
- WIESBADEN** Neues Museum. Ab August 1953: Meisterwerke italienischer Kunst aus den ehemals Staatl. Museen Berlin.

MITTEILUNG DER REDAKTION

Dr. Wolfgang Lotz, der die Kunstchronik von ihrem Erscheinen bis zum September-Heft 1952 als verantwortlicher Redakteur betreut hat, scheidet nunmehr endgültig aus den Redaktionsgeschäften aus. Er wird der Berufung auf eine Professur für Kunstgeschichte am Vassar College, Poughkeepsie, N.Y., U.S.A., Folge leisten. Dr. Lotz bleibt als Mitglied des Redaktionsausschusses der Zeitschrift weiterhin verbunden.

Redaktionsausschuß: Prof. Dr. Ernst Gall, München; Direktor Dr. Peter Halm, München; Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Poughkeepsie, N.Y. — Verantwortlicher Redakteur: Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Arcisstraße 10.

Verlag Hans Carl, Nürnberg. — Erscheinungsweise: monatlich. — Bezugspreis: Vierteljährlich DM 4.50, Preis der Einzelnummer DM 1.50 jeweils zuzüglich Porto oder Zustellgebühr. — Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage; Anzeigenleiter: E. Reges. — Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, Nürnberg 2, Abolfach. Fernruf Nürnberg 26556. — Bankkonto: Südd. Bank AG, Filiale Nürnberg. Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 4100 (Verlag Hans Carl). — Druck: Josef Habel, Regensburg, Gutenbergstraße 17.